

Zürich, Mai 2020

Info-Blatt

## **Züri-Modular-Pavillon Gabler**

### **Schulraumbedarf Schulkreis Uto und Einzugsgebiet Schule Gabler**

Im Schulkreis Uto werden aktuell 271 Kindergarten- und Schulklassen geführt. Es ist zu erwarten, dass mittelfristig rund zusätzliche 670 Kinder und langfristig nochmals weitere 180 Kinder die Schule und den Kindergarten im Schulkreis Uto besuchen werden. Langfristig entspricht dies rund 48 Schul- und Kindergartenklassen.

### **Situation Schulanlage Gabler**

In den vergangenen Jahren hat die Anzahl Schulkinder im Quartier Enge (Primarschule Gabler und Sekundarschule Lavater) stark zugenommen. Im Einzugsgebiet der Schulanlage Gabler werden mittel- und langfristig 15 statt bisher 12 Klassen erwartet. Bereits heute werden Schulkinder aus dem Quartier Enge in der Schulanlage Schanzengraben (Schulkreis Zürichberg) unterrichtet. Das Quartier Enge ist zudem von einem hohen Privatschulanteil geprägt, der erfahrungsgemäss kurzfristigen und relativ starken Schwankungen unterliegt. Bei einem Rückgang wird zusätzlicher städtischer Schulraum benötigt.

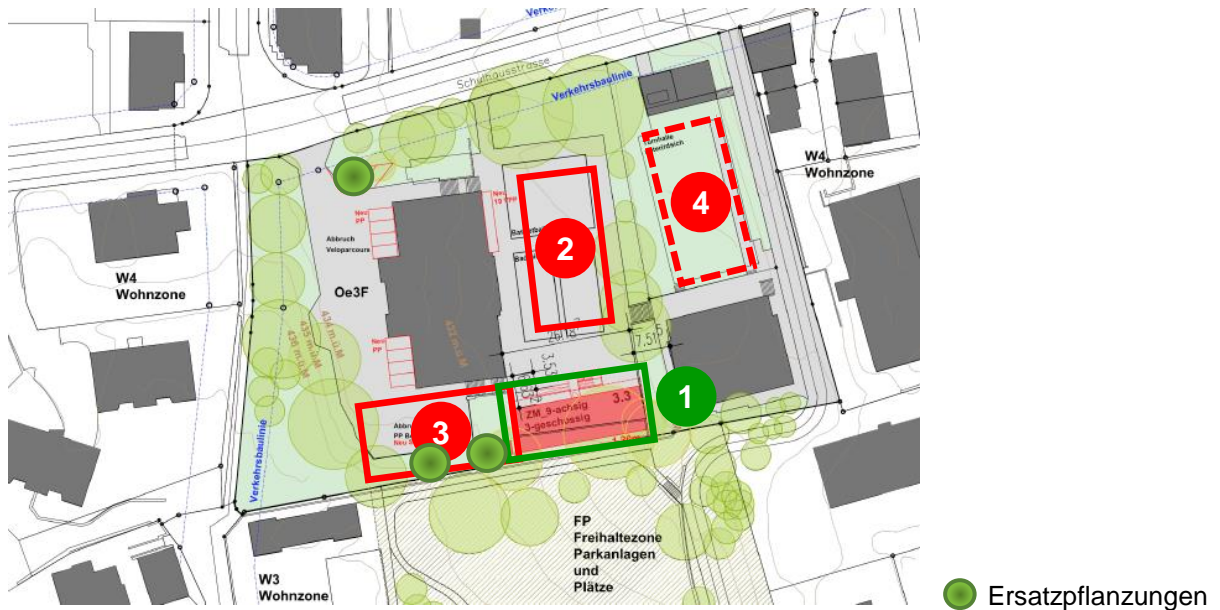
Aufgrund der steigenden Anzahl Schulkinder, des wachsenden Bedarfs an Betreuungsplätzen und der knappen Sporthallenkapazitäten ist geplant, im Zuge der Instandsetzung der benachbarten Schulanlage Lavater eine unterirdische Doppelsporthalle zu bauen. Die heutige Einfachsporthalle würde danach als «Verpflegungshaus» für die Schulen Gabler und Lavater genutzt werden (GR Nr. 2019/268).

### **Raumprogramm Züri-Modular-Pavillon Gabler**

Neben den allgemeinen Erschliessungsflächen und den WC-Anlagen umfasst der Züri-Modular-Pavillon 5 Klassenzimmer, 2 Gruppenräume, 1 Handarbeitszimmer und 1 Materialraum.

### **Geplanter Standort Züri-Modular-Pavillon Gabler**

Die Schulanlage Gabler ist im kommunalen Inventar der Denkmalpflege enthalten. Zudem befindet sie sich in einem Baumschutzgebiet.



Der Züri-Modular-Pavillon soll am Standort (1) auf dem unteren Pausenhofniveau dreigeschossig und neunachsig erstellt werden. Ein Eingang des Schulhauses und der des Züri-Modular-Pavillons liegen auf dem gleichen Niveau und können somit betrieblich verbunden werden. Die grossen zusammenhängenden Pausen- und Spielflächen können weiterhin genutzt werden. Der Spielplatz muss allerdings verlegt, weshalb die Parkplätze ebenfalls verschoben werden.

Mindestens zwei geschützte Bäume müssen gefällt und vor Ort durch Ersatzpflanzungen ersetzt werden. Einer dieser Bäume hat gemäss Baumgutachten von Oktober 2019 nur eingeschränkte Zukunftschancen. Das Baumgutachten empfiehlt deshalb den Standort (1) zur Umsetzung. Drei mögliche Standorte für die erforderlichen Ersatzpflanzungen wurden mit Grün Stadt Zürich bereits abgestimmt (im Bereich Zufahrt, südliche Grundstücksgrenze).

Der Standort (2) wurde verworfen, weil sonst fast der gesamte untere Pausenhof überbaut werden müsste. Am Standort (3) südlich des Schulhauses befand sich von 2001 bis 2007 ein zweigeschossiger, achtachsiger Züri-Modular-Pavillon. Diese Masse reichen für den heute vorhandenen Schulraumbedarf nicht aus, weshalb dieser Standort verworfen wurde. Die Überbauung der unterirdischen Sporthalle (4) würde unverhältnismässig aufwändige statische Massnahmen bedingen (Fundamentbrücke o.ä.).

### Termine

- Herbst 2020: Genehmigung Baukredit
- Frühjahr 2021: Start Bauarbeiten
- Sommer 2021: Bezug